Gemeinde Bodelshausen

Ortsbauamt
Deregowski | 07471/708-140
Aktenzeichen: 691.212

Vorlage Nr. SV/039/2021
Datum: 12.08.2021

Sitzungsvorlage - öffentlich -

Vergabe Tiefbauarbeiten Hochwasserrückhaltebecken Daimlerstraße

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Beratung	Art d. Beschlusses
Gemeinderat	21.09.2021	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Der Auftrag wird an die Firma J. Friedrich Storz GmbH & Co KG, Buwiesen 15 aus 72514 Inzigkofen zum Gesamtpreis von 516.773,73 € brutto vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten	**Rd. 810.000 €**	**vorauss. Folgekosten**	**€ / Jahr**
Kontierung		**Text**	
KS: 55200 KT: 55200000 SK: 0960210 I-Nr. I-5520-203		HRB Daimlerstr. Auszahlungen für Baumaßnahmen	
KS: 53800 KT: 53800000 SK: 0341010 I-Nr. I-5520-203		HRB Daimlerstr. Zugang Anlagen zur Abwasserbeseitigung	
Haushaltsansatz lfd. Jahr		**davon für oben aufgeführte Maßnahme**	
200.000 € + VE 200.000 €		rd. 517.000 € (mit nächster Zeile)	
200.000 € + VE 215.000 €		€	

Haushaltsmittel:	☒ stehen	☐ stehen teilweise	☐ stehen **nicht** zur Verfügung

Deckungsvorschlag: _____
☐ über- / außerplanmäßige Genehmigung gem. § 84 GemO: _____ €

Sachverhalt:

Das Hochwasserrückhaltebecken [HRB] Daimlerstraße stellt eine weitere Teilmaßnahme aus dem Hochwasserschutzkonzept der Gemeinde Bodelshausen dar.

Aus dem Außengebiet südlich der Daimlerstraße [von Richtung Sickingen her] fließt ein Wassergraben auf Bodelshausen zu, und findet seine Fortsetzung als Regenwasserkanal / Bachverdolung durch den bebauten Bereich bis in den Krebsbach. Nachdem die Verdolung bei Starkregen überlastet ist, treten Überflutungen im bebauten Bereich auf.

Vorgesehen ist hierbei der Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens als Erdbecken, mit Drosselabfluss in die bestehende Verdolung entsprechend deren Leistungsfähigkeit. Das geplante Rückhaltevolumen beträgt 2.300 m³, der Drosselabfluss 430 l/s über einen Drosselschieber. Ausgelegt ist das Becken über ein Langzeitsimulation auf die Rückhaltung eines 100-jährlichen Regenereignisses.

Nach der Fertigstellung des HRB Daimlerstraße fehlt im Einzugsgebiet des Krebsbaches oberhalb der Einmündung des Höllbaches nun kein HRB mehr, drei weitere Becken / Rückhalteanlagen stehen entlang des Höllbaches noch aus.

Ausschreibung der Tiefbauarbeiten:

Die Ausschreibung wurde am Freitag, den 23. Juli 2021 im Staatsanzeiger und am 24. Juli in der regionalen Presse veröffentlicht. Insgesamt 16 Firmen haben das Leistungsverzeichnis digital angefordert.

Rechtzeitig zum **Submissionstermin** am Donnerstag, den 26. August 2021, gingen sechs Angebote ein. Das Ergebnis wurde in der Niederschrift über die Öffnung der Angebote festgehalten.

Alle Angebote waren unversehrt verschlossen, vollständig ausgefüllt sowie rechtsverbindlich unterschrieben. Ein Preisnachlass ohne Bedingungen wurde von zwei der sechs Firmen gewährt und ist nachfolgend aufgeführt im geprüften Ergebnis berücksichtigt.

Bei der **Prüfung und Wertung** wurden somit die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Angebote berücksichtigt. Nach der **rechnerischen Prüfung** ergab sich das folgende Ergebnis:

Bieter	**Angebotssumme brutto**	
	Nachlass	geprüfter Betrag [inkl. Nachlass]
J. Friedrich Storz GmbH & Co. KG, Inzigkofen	**-**	**516 773,73 €**
Bieter 1	-	563 438,32 €
Bieter 5	3,5 %	616 148,17 €
Bieter 4	-	633 598,61 €
Bieter 6	-	639 238,23 €
Bieter 3	2,0 %	663 745,07 €

Die geprüften Angebotssummen verstehen sich (entsprechend den Angaben im Leistungsverzeichnis) mit den Eventualpositionen.

Nebenangebote wurden nicht abgegeben.

Kostenentwicklung / Finanzierung:

Die Kostenschätzung, die dem letzten Förderantrag für den Ausgleichstock 2021 im Januar 2021 und den Haushaltsplanungen 2021 zugrunde lag ergab für den jetzt zu vergebenden Teil 581.910,00 €. Die Kostenberechnung wurde am 25.08.2021 auf der Grundlage des fertigen Leistungsverzeichnisses erstellt und schließt mit 633.421,93 € brutto ab. Die Kostenberechnung wurde anhand der aktuellen Marktpreise erstellt. Eine Kostenerhöhung unterschiedlichster Rohstoffe, bedingt durch die Corona-Krise, wurde berücksichtigt.
Der Gemeinde wurde aus dem Ausgleichstock Ende Juli 2021 ein Zuschuss über 80.000 € bewilligt, beantragt waren 100.000 €. Aus der Fachförderung wurden bereits im Dezember 2020 276.500 € als Zuschuss bewilligt.
Das Ausschreibungsergebnis für das Gewerk Tiefbau liegt jetzt 116.648,20 € brutto **unter der Kostenberechnung**.

Die Fa. J. Friedrich Storz GmbH & Co. KG ist in der Region verbreitet für öffentliche Auftraggeber tätig. Die Firma ist für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen präqualifiziert, so dass keine „Eigenerklärung zur Eignung“ nach KEV 179 abgegeben werden musste, sondern die Angaben zur Leistungsfähigkeit, Mitarbeiterzahl, Referenzen usw. dem Präqualifikationsregister entnommen werden konnten.

Wir empfehlen die Vergabe der ausgeschriebenen Tiefbauarbeiten zum Bruttoangebotspreis von **516 773,73 EUR** an die Firma **J. Friedrich Storz GmbH & Co. KG, Buwiesen 15 in 72514 Inzigkofen.**

Der Preisspiegel liegt dem nichtöffentlichen Teil bei.

Um Beratung und Beschlussfassung wird gebeten.

Deregowski

Anlagen:

Auszüge an:

I ☒ II ☐ III ☒ IV ☒ V ☐